

Der Schulleiter

An alle

**Eltern,
Schülerinnen und Schüler,
Lehrerinnen und Lehrer,
Mitarbeiter/-innen,
Freunde und Förderer
des Gymnasiums Hochdahl
alle Ehemaligen und
alle Leserinnen und Leser**



Schulbrief Nr. 11

Schuljahr 2010/2011,

Montag, 24. Januar 2011

**Liebe Eltern, liebe Lehrerinnen und Lehrer,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
liebe Freunde und Förderer unserer Schule,
liebe Leserinnen und Leser!**

Wir gratulieren den Siegern unseres schulinternen Rhetorikwettbewerbs.

Die schulinterne Vorauswahl für den Rhetorik-Wettbewerb des Rotary-Clubs fand am Mittwoch, 12. Januar 2011, in unserer Schule statt. Das Thema „Europa“ wurde historisch, wirtschaftlich, politisch, kulturell in sehr guten und frei vorgetragenen Reden beleuchtet. **Christian Heimberg** (*rechts im Bild*) aus dem 13. Jg. erreichte den 1. Platz und wurde Schulsieger; **Natalie Meisen** (12. Jg.) und **Thomas Penack** (13. Jg.) erreichten beide den 2. Platz. Wir gratulieren allen zu dem Erfolg.

Christian nimmt als Schulsieger am Rhetorik-Wettbewerb des Rotary Clubs am 29. Januar 2011 teil und wird unsere Schule vertreten. Wir wünschen ihm Glück und Erfolg - und eine tolle „Europa“-Rede.

Inhalt:

- **Wir gratulieren den Siegern unseres Rhetorik-Wettbewerbs – Schulsieger ist Christian Heimberg, 13. Jg.**
- **CO₂-Emissionen reduzieren und Erderwärmung begrenzen - Herr Dr. Jürgen Selle hielt Vortrag vor Abiturienten unserer Schule**
- **Krimi-Lesenacht am Freitag, 4. Februar 2011**
- **Deutsch-Französischer Tag**
- **Einladung zur Tanzparty am 24.1.2011**
- **Informationen zur Berufs- und Studienorientierung**
- **Informatik Biber-Wettbewerb**
- **Kurzmitteilungen**
 - **Englischtage der Grundschulen**
 - **CD Rockband Storehead**
 - **Frankreichaustausch: Französische Gäste besuchen uns**
 - **Anmeldetermine für den neuen 5. Jg.: 16.-18.2.2011**

CO₂-Emissionen reduzieren und Erderwärmung begrenzen - Herr Dr. Jürgen Selle hielt Vortrag vor Abiturienten unserer Schule

Herr Dr. Jürgen Selle sprach über die Bedeutung der Vereinbarung, die auf dem Klimagipfel von Cancún, Mexiko, im Jahre 2010 getroffen wurde. Ziel des Klimagipfels ist es, die Erderwärmung auf 2°C zu begrenzen. Alle 194 teilnehmenden Staaten stimmten der Vereinbarung zu. Nach seinem Vortrag im November des vergangenen Jahres in der Aula unserer Schule sprach Dr. Jürgen Selle mit Abiturienten unserer Schule über die Folgen der Klimaerwärmung - und was wir dagegen tun können.



In seinem informativen und anschaulichen Vortrag in der vergangenen Woche erläuterte der Naturwissenschaftler und Mathematiker Jürgen Selle, welche Konsequenzen die Vereinbarungen von Kopenhagen und Cancún für Deutschland und für jeden einzelnen Bürger haben. Weltweit müsse, bereits von 2008 an gemessen, der CO₂-Ausstoß um jährlich 2,4% reduziert werden, sonst sei die 2°C-Grenze nicht zu halten. Deutschland müsste bis zum Jahre 2050 seine CO₂-Emissionen um 88% reduzieren. 2050 verblieben für jeden Deutschen damit nur noch rund 9000km Fahrt mit dem eigenen Pkw, sonst nichts mehr, was fossile Brennstoffe benötigt.

Er erläuterte unseren Abiturienten an einigen Beispielen, welche dramatischen Ausmaße die Verschmutzung der Erdatmosphäre inzwischen angenommen habe. „Die jährliche CO₂-Emission der Bundesrepublik“, so erklärte Jürgen Selle, „beträgt zurzeit etwa 800 Millionen Tonnen, rund 400 Milliarden m³ reines CO₂-Gas.“

Ein gedankliches Experiment: „Stellen Sie sich vor, man könnte den Luftraum über der Bundesrepublik Deutschland abschließen. Bereits nach weniger als 6 Jahren wäre die „deutsche“ Atmosphäre durch die eigenen CO₂-Emissionen so stark belastet, dass die mittlere Temperatur der Erde – bestünde die Gashülle unseres Globus aus einem solchen Gasgemisch - um wesentlich mehr als 3° C ansteigen und rund 30000 Jahre oberhalb von 3°C verbleiben würde.“

Der Naturwissenschaftler betonte: Eine verantwortungsvolle Planung der zukünftigen Energieversorgung der Bundesrepublik müsse die Nachteile der Atomenergie und die Nachteile der fossilen Energieträger abwägend beurteilen, sonst sei eine rationale Entscheidung für oder gegen einen der beiden Energieträger oder einem Mix beider nicht möglich, sofern nicht neue Energieumwandlungsprozesse entdeckt werden. Denn die stromerzeugenden Energieträger Wind, Wasser und Fotovoltaik können nicht einmal die fossilen Energieträger, die für die Stromerzeugung benötigt werden, vollständig ersetzen“, betonte Jürgen Selle.

Wir danken Herrn Dr. Jürgen Selle für den informativen und anschaulichen Vortrag in unserer Schule.



Krimi-Lesenacht am Freitag, 4. Februar 2011

Am 4. Februar findet in der Aula unserer Schule eine spannende Lesenacht statt. Sie beginnt um 19.00 Uhr und endet am nächsten Morgen nach einem gemeinsamen Frühstück um 9.00 Uhr. Teilnehmen können maximal 30 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 5. Die Anmeldezettel werden in den Klassen verteilt.

Thema der Lesenacht ist diesmal alles rund um den **Krimi**.

Was steht auf dem Programm? Natürlich wird viel (vor)gelesen - dabei wird die Frage im Mittelpunkt stehen, wer am längsten liest. Wir werden die Meisterdetektivin oder den Meisterdetektiv der Nacht ermitteln.

Der absolute Höhepunkt des Abends wird eine Autorenlesung sein:

Wir haben den **Kinderkrimi-Autor Tobias Bungter** zu Gast, der aus einem seiner Bücher aus der Kokolores-Reihe vorlesen wird und uns zugesichert hat, dass er alle Fragen zu seinem Beruf beantworten und ganz viele praktische Tipps für die angehenden Schriftsteller unter den Schülerinnen und Schülern geben wird.

Wir freuen uns auf eine spannende Lesenacht!

Claudia Cammarana, Fachlehrerin für Deutsch und Italienisch

Deutsch-Französischer Tag, am Samstag 22. Januar



Online Teamwettbewerb am Freitag, 21. Januar 2011

Anlässlich des deutsch-französischen Tages hatte das Institut Français Düsseldorf auch in diesem Jahr einen Internetwettbewerb für Schulen in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes NRW und dem Cornelsen Verlag organisiert. Das Thema des diesjährigen Wettbewerbs lautete:

„Le français, dein Weg zum Erfolg!“

Bei dem Schülerwettbewerb handelte es sich um einen Teamwettbewerb, bei dem die Schüler in Gruppenarbeit mit Hilfe von Internetseiten, die das Institut Français ihnen als Hilfestellung gibt, Fragen lösen mussten.

In diesem Jahr beteiligten sich Schülerinnen und Schüler der Klasse 9c unserer Schule.

Herzlichen Dank Herrn Georg Böhner, dem betreuenden Französischlehrer, für die gute Organisation und Durchführung des Wettbewerbs.

Einladung zur TANZPARTY

An alle interessierten Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sowie alle Eltern und Freunde:



Wer gerne seine Tanzschritte auffrischen, oder aber auch „nur so“ zum Spaß ein bisschen tanzen möchte, der hat am **Montag, 24. Januar 2011**, die einmalige Gelegenheit, dies in die Tat umzusetzen.

Wir starten um **19 Uhr** in der Aula eine Tanzparty, auf der jeder herzlich willkommen ist.

Getanzt werden können unter anderem die klassischen Standard- und Lateintänze sowie moderne Tänze wie Disco Fox.

Wir würden uns sehr freuen, wenn es große Begeisterung für diesen Abend geben würde und viele von Euch und Ihnen an diesem Ereignis teilnehmen würden.

Eine weitere Tanzparty findet am Montag, 21. März 2011, 19 Uhr, statt.

Eure und Ihre Abiturientinnen und Abiturienten der Stufe 13

Leitung: Julia Rose und Christoph Brockerhoff, 13. Jg.

Informationen zur Berufs- und Studienorientierung am Gym. Hochdahl

Folgende Termine bitte vormerken:

Samstag, 19.3.2011, 10.00 bis 12.00 in unserer Aula:
Berufbildgespräche, Gespräche und Informationen zu verschiedenen Berufszweigen
 durch den Rotary Club, Schülereltern und das BIZ
 Pflichtveranstaltung für die Stufe 12,
 alle weiteren Interessenten sind herzlich eingeladen.

Montag, 21.3.2011, 9.00-13.00:
Persönliches Beratungsangebot zum Thema Ausbildung und Studium
 für alle Oberstufenschüler unserer Schule

Montag, 28.3.2011, 9.00-13.00:
Persönliches Beratungsangebot zum Thema Ausbildung und Studium
 für alle Oberstufenschüler unserer Schule

Mittwoch, 22.6.2011, 13.30 Uhr:
Vortrag von Frau Stadtmann an unserer Schule:
Duales Studium, Berufsfelder, Firmen, UNIs und Auswahlverfahren
 für alle Oberstufenschüler unserer Schule

Mittwoch, 6.7.2011, 13.30 Uhr:
Vortrag von Frau Stadtmann an unserer Schule:
Studienwahl für alle Oberstufenschüler

**... und eine Einladung der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf,
 am 2. Februar 2011**

Vortrag von Frau Dr. Wilcke:
 „Für welche Berufe ist ein Studium der Geisteswissenschaften sinnvoll?“
 Germanistik, Kunstgeschichte, Medienwissenschaft, Pädagogik und viele andere Fächer
 gehören zu den Geisteswissenschaften: Heute werden sie mit konkreten Berufsfeldern
 verbunden.

Das Seminar findet im Rahmen der Woche der Studienorientierung am Mittwoch,
 2.2.2011, von 16-18 Uhr, im Hörsaal 3B, im Gebäude 23.01 statt. Alle interessierten
 Oberstufenschüler/-innen sind eingeladen. Für diese Veranstaltung ist keine Anmeldung
 erforderlich.

*Organisation: Frau Andrea Helduser,
 Klassenlehrerin und Mathematik- und Geschichtslehrerin*

Informatik-Biber-Wettbewerb 2010

In der Woche vom 8. - 12. November 2010 fand in Deutschland zum vierten Mal der Wettbewerb „Informatik-Biber“ statt, der in mehreren Ländern Europas durchgeführt wird. Auch in Hochdahl wurde fleißig „gebibert“! Zum zweiten Mal beteiligte sich unsere Schule an diesem Wettbewerb, diesmal mit 222 Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 8 bis 13.

Insgesamt haben ungefähr 120.000 Jugendliche aus fast 800 Schulen im gesamten Bundesgebiet am Informatik-Biber 2010 teilgenommen, darunter 21% der Schulen in Nordrhein-Westfalen. Die Teilnehmerzahlen steigen von Jahr zu Jahr. In diesem Jahr war bundesweit eine Steigerung der Teilnahme gegenüber dem Vorjahr um 42% zu verzeichnen. In 2009 waren an unsere Schule 160 Schülerinnen und Schüler bei der „Biberwoche“ dabei, d.h. auch bei uns können wir eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 39 % verzeichnen.

In der „Biberwoche“ werden für jede Altersgruppe der Klassen 5 bis 13 Aufgaben im Multiple-Choice-Format online gestellt. Innerhalb von 40 Minuten müssen aus den vorgeschlagenen Lösungen die richtigen gewählt werden. Die Aufgaben sind drei Schwierigkeitsstufen zugeordnet, die als leicht, mittel oder schwer bezeichnet werden und unterschiedlich viele Punkten ergeben. In jeder Schwierigkeitsstufe sind jeweils sechs Aufgaben zu lösen. Durch die große Breite der behandelten Themen veranschaulichen die Wettbewerb-Aufgaben sehr deutlich, wie vielseitig und relevant Informatik für den Alltag inzwischen geworden ist.

Jeder Teilnehmer konnte als Ergebnis maximal 216 Punkte erreichen, wobei auch Zweier-Teams erlaubt waren. Für den ersten Platz mussten alle Aufgaben in der kurzen Zeit richtig gelöst werden. Bundesweit gelangte dies 513 Jugendlichen. Auch an unsere Schule dürfen wir uns zusammen mit dem **Preisträger Patrick Weber (Jg. 13, LK Informatik)** über den ersten Platz freuen. **Wir gratulieren ganz herzlich!**

Um den zweiten Platz zu erhalten, musste man zwischen 190 und 215 Punkte erreichen. Wir gratulieren 25 Schülerinnen und Schüler zum zweiten Platz:

Marcela Oelsner 8c, Cyra Lina Stamm 8c, Immo Federolf 8b, Robin Ahlers 8c, Esther Huhle 8a, Christina Kotoulas 8b, Maxim Chazan 8b, Alexander Sokolovs 8b, Annemarie Utke 8b, Ann-Kristin Bruchhaus 8c, Odo Federolf 10, Moritz Lieb 10, Sven Klingspor 10, Niklas Stracke 10, Timon Albrecht 10, Dennis Woschko 10, Tayfun Özen 12, Eike Goebel 12, Philipp Höhne 12, Sven Sommer 12, Julia Stinn 12, Maik Vogt 12, Martin Wenzel 12, Lukas Siefen 12, Jonas Lieb 13.

Für den dritten Platz waren 150 Punkte notwendig. An unsere Schule schafften es 56 Schülerinnen und Schüler. **Allen Preisträgern herzlichen Glückwunsch!**

Die große Preis- und Urkundenverleihung fand am Mittwoch, den 12. Januar 2011, in der Aula statt.

Somit wurde in Hochdahl auch in diesem Jahr nicht nur fleißig, sondern auch sehr erfolgreich „gebibert“!

Herzlichen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie an alle Informatiklehrer für die breite Unterstützung bei der Durchführung des Wettbewerbs!

Dr. Eva Dyllong, Koordinatorin des Informatik-Bibers

Wir danken Frau Dr. Dyllong und ihrem Team, Herrn Herrmann, Herrn Kempf und Herrn Sok für die ausgezeichnete Planung und Durchführung des Wettbewerbs an unserer Schule.

Beispielaufgaben des Biber Wettbewerbs:

Für das Lösen einer Aufgabe waren im Wettbewerb ca. 2 Minuten vorgesehen. Hier zwei Beispielaufgaben zum Knobeln. Die Lösung finden Sie auf Seite 9.



Stufen	5 – 6	leicht	mittel	schwer
Stufen	7 – 8	leicht	mittel	schwer
Stufen	9 – 10	leicht	mittel	schwer
Stufen	11 – 13	leicht	mittel	schwer

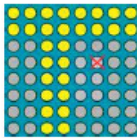
Digitale Dämmerung

Die Informatikfirma iLED stellt einen neuen Lampentyp her. Das Licht wird von einem Feld kleiner Lämpchen erzeugt. Jedes Lämpchen kann AN oder AUS sein. Sind viele Lämpchen AN, ist die Lampe heller.

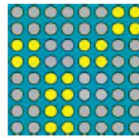
Jedes Lämpchen sitzt auf einem Druckschalter. Drückt man darauf, dann schaltet es um, und mit ihm alle Lämpchen in dem Rechteck, dessen rechte untere Ecke das gedrückte Lämpchen ist.

Ein Beispiel:

Drückt man das markierte Lämpchen,

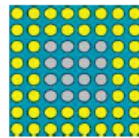


dann schaltet das 6-mal-4-Rechteck links oben um --->



So kann man die Lampe beliebig dimmen. Man kann sie allerdings nicht direkt ausschalten.

Wie viele Male muss man mindestens drücken, um hier alle Lämpchen auszuschalten?



Stufen	5 – 6	leicht	mittel	schwer
Stufen	7 – 8	leicht	mittel	schwer
Stufen	9 – 10	leicht	mittel	schwer
Stufen	11 – 13	leicht	mittel	schwer



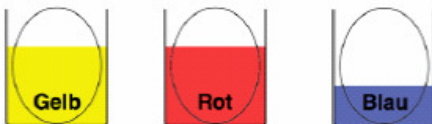
Eier färben

Lina färbt weiße Eier und benutzt dazu drei Becher mit Farben.

Die Becher mit Gelb und Rot sind so voll, dass ein Ei zu zwei Dritteln in die Farbe eintauchen kann.

Vom Blau ist weniger da, so dass ein Ei nur zu einem Drittel eintauchen kann.

Lina taucht die Eier immer so tief wie möglich ein.



Lina mischt gern zwei der Grundfarben: Gelb und Rot zu Orange, Rot und Blau zu Violett, Blau und Gelb zu Grün. Nie mischt sie mehr als zwei Farben.

Wenn Lina z.B. ein Ei erst in Rot und dann in Blau taucht, es dann umdreht und wieder in Blau taucht, erhält sie ein violett-rot-blau gefärbtes Ei.

Von diesen Eiern kann nur eines von Lina gefärbt worden sein. Welches?



A)



B)



C)



D)

Kurzmitteilungen

Frankreichaustausch

Unsere französischen Gäste von allen drei Austauschschulen in Frankreich kommen vom 31. März bis 8. April 2011 nach Hochdahl zum Rückaustausch in die Klassen 9c und 9d. Wir freuen uns auf unsere französischen Gäste.

Der Englischtag der Grundschulen

... fand am Mittwoch, 19. Januar 2011, unter der Leitung des Kompetenzteams des Kreises Mettmann an unserer Schule statt. Die Kooperation zwischen den Grundschulen und den weiterführenden Schulen wird auch weiterhin einen hohen Stellenwert haben. Der Gedanken- und Erfahrungsaustausch über pädagogische und fachliche Konzepte – hier am Beispiel des Englischunterrichts – ist wichtig. Dazu hat diese Tagung beigetragen, an der ca. 130 Lehrerinnen und Lehrer aus dem Kreis Mettmann teilnahmen.

Lösung der Beispielaufgaben des Biber Informatik-Wettbewerbs

... auf Seite 8: Digitale Dämmerung: 5 Mal; Eier färben: A

Wirtschaftliche Nachwuchstalente gesucht:

Deutscher Gründerpreis 2011

Beim Deutschen Gründerpreis können Schülerinnen und Schüler ab 16 Jahren ihr wirtschaftliches Talent unter Beweis stellen. Es gilt, in einem Planspiel ein Geschäftskonzept für eine virtuelle Unternehmensgründung zu entwickeln. Dabei sind Aufgaben zu lösen, die zeigen, was es bedeutet, ein Unternehmen zu leiten.

Die 10 besten Teams gewinnen Geldpreise und werden zur Siegerehrung nach Hamburg eingeladen. Jedes Team erhält ein schriftliches Feedback zum Businessplan sowie ein Teilnahmezertifikat.

Der **Deutsche Gründerpreis ist eine Initiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie** in Kooperation mit dem ZDF und weiteren Einrichtungen und Institutionen.

Bewerbungsschluss: 15. Februar 2011.

Weitere Informationen: www.deutscher-gruenderpreis.de/schueler

Die CD unserer Rockband *Storehead* ist erschienen

Fazit: absolut hörens- und empfehlenswert!

Beratungsangebot für Grundschulleitern

Grundschulleitern der Viertklässler laden wir bei Bedarf gern zu individuellen Beratungsgesprächen ein. Bitte vereinbaren Sie einen individuellen Gesprächstermin.

Tel.: 02104-42770

Die Anmeldungen für den neuen 5. Jahrgang

... finden statt	am Mittwoch,	16. Februar, 9-12 und 16-19 Uhr,
	am Donnerstag,	17. Februar, 9-12 und 16-19 Uhr,
	am Freitag,	18. Februar, 9-12 Uhr.

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen.

Die Anmeldeformulare finden Sie ab 1.2.2011 zum Download auf unserer Homepage.

Herzliche Grüße

Dieter Smolka

E-Mail: Dieter-Smolka@gymnasium-hochdahl.de